



# Schülerzeitung der GGS Heinrichstraße

## Jahrgang 2



Unsere Redakteure aus dem 2. Schuljahr wünschen euch schöne Ferien:  
Kayra (2b), Marie (2c), Lea (2c), Hanna (2a), Lotta (2c), Victoria (2b),  
Anna (2a), Sami (2a) und Joshua (2b).

In dieser Sommerausgabe verstecken sich viele tolle Rezepte für Sommer-Cocktails.

## So wird der Juli

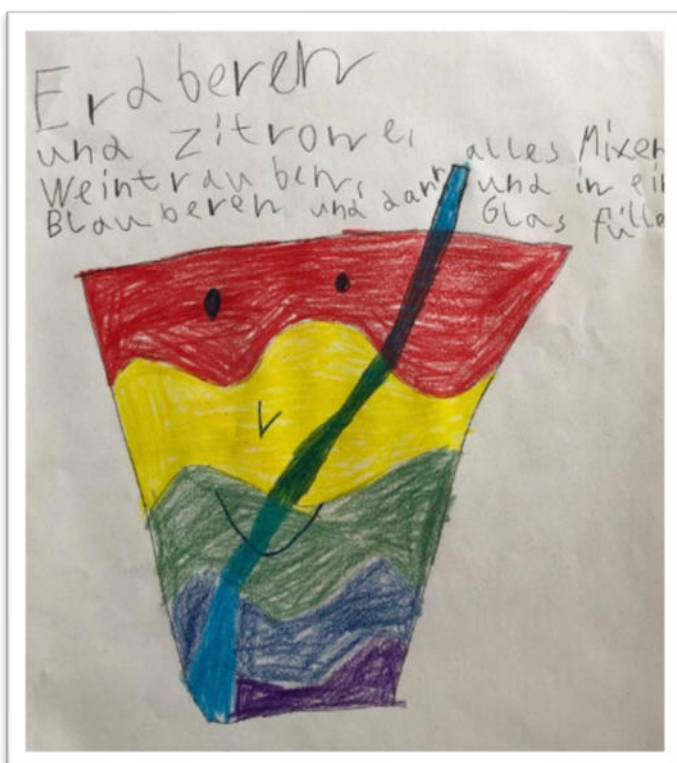
Von Victoria, Lea und Marie

1. Woche: Sonne und 30 Grad
2. Woche: 2 % Regen und 24 Grad
3. Woche: Regenbogen und 28 Grad
4. Woche: leicht bewölkt und 24 Grad
5. Woche: heißer Wind und 30 Grad

## Türkisch für Anfänger

Von Sami und Kayra

Wie geht es dir?	Sen hasilsin?
Guten Morgen!	Günaydin!
Ich muss zur Toilette.	Ben Tolete gitielem.
Hallo!	Mehraba!
Tschüss!	Bay Bay, Güle Güle!
Was gibt es zum Essen?	Yemeke ne war?
Hände waschen!	Elerini yika!



## Kleines Orakel

Von Anna

So werden deine Ferien: Die ersten drei Wörter, die du findest.

So wird das neue Schuljahr: Die nächsten drei Wörter, die du findest.

H	G	R	O	ß	A	R	T	I	G	V
E	U	A	C	F	K	H	Z	P	E	D
S	T	O	L	L	R	B	S	E	I	N
K	S	A	F	N	L	U	F	E	L	O
U	Z	M	N	R	H	G	C	O	O	L
L	I	E	B	E	K	U	I	D	I	S
U	O	G	B	T	S	C	H	O	E	N
S	W	A	O	F	E	V	A	G	Z	M
T	B	R	J	I	D	S	U	P	E	R
I	J	O	E	V	B	H	I	E	D	T
G	E	N	I	A	L	O	E	G	D	A

## Herr Oberschewen, Frau Spenger und Frau Krull

Von Marie, Lea, Hanna

**Wo gehst du in den Sommerferien hin?**

Herr Oberschewen: Bretagne.

Frau Spenger: Hamburg, Kuba

Frau Krull: Schweden, England

**Welches Eis isst du am liebsten?**

Herr Oberschewen: Schokolade.

Frau Spenger: Erdbeer, Tiramisu.

Frau Krull: Tiramisu.

**Isst du lieber kalt oder warm?**

Herr Oberschewen: Warm.

Frau Spenger: Warm.

Frau Krull: Warm.

**Welches Getränk trinkst du im Sommer gerne?**

Herr Oberschewen: Wasser.

Frau Spenger: Weißweinschorle oder Maracujaschorle.

Frau Krull: Eistee

**Gehst du im Sommer gerne schwimmen?**

Herr Oberschewen: Ja.

Frau Spenger: Ja, zu Hause im Pool.

Frau Krull: Ja.



## Was fehlt?

Von Anna

\_\_ B \_\_    \_\_ K \_\_    \_\_ J \_\_    \_\_ \_\_ D    \_\_ \_\_ C    \_\_ \_\_ X

A B \_\_ D E F \_\_ H I J \_\_ L M N \_\_ P Q R \_\_ T U \_\_ W \_\_ \_\_ Z

co\_\_l      Giraf\_\_e      Son\_\_e      im\_\_er      Ec\_\_e

dan\_\_      düm\_\_er      Gru\_\_pe      kapu\_\_t      Don\_\_erstag

S\_\_ \_\_z      O\_\_r      N\_\_v\_\_ \_\_ber      n\_\_ \_\_t

## Wie gut kennst du dich aus?

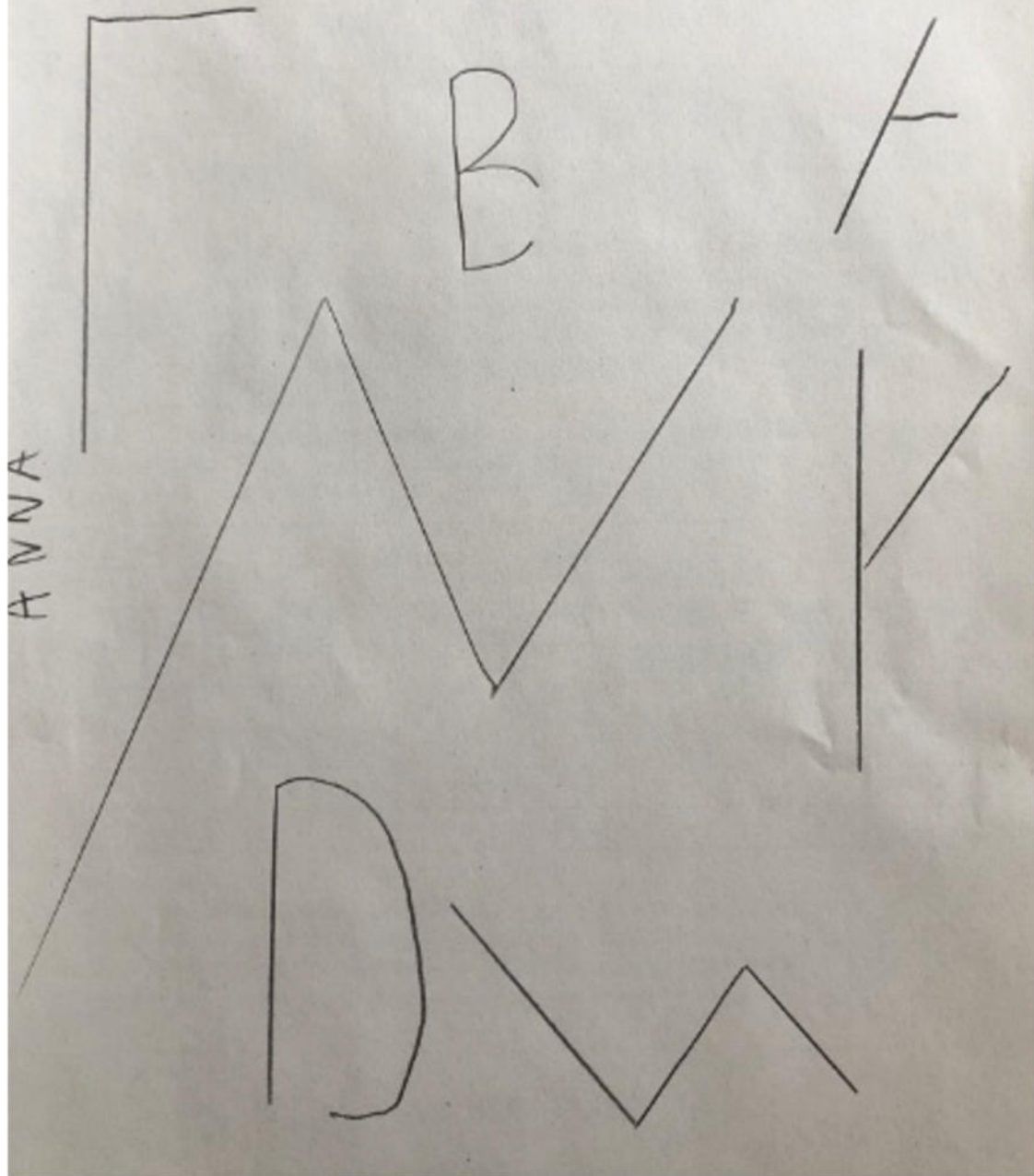
Von Anna

Suche alle Adjektive raus und markiere sie grün.

gut	grün	ganz	euer	
	endlich	etwas	euch	
ewig	eng	er	fein	
	fertig	fünf	für	fragen
füllen	frech	frei	gelb	



Welcher Buchstabe soll  
das werden nach den  
Buchstaben zuehde.

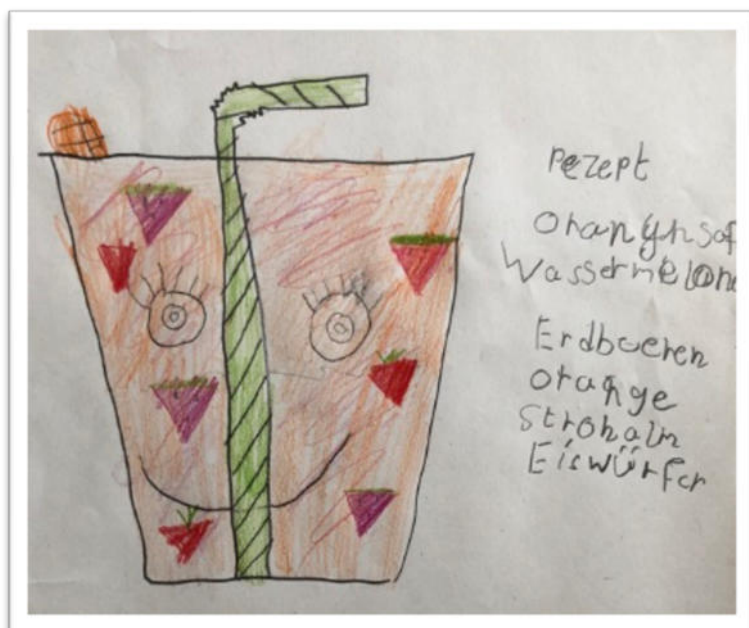


## Findest du alle Pokémon?

Von Joshua

Suche diese Pokémon: Pikachu, Hoopa, Wulaosu, Gengar, Bissbark, Arceus, Pokusan

B	I	S	S	B	A	R	K
P	O	K	U	S	A	N	O
I	S	F	I	H	H	F	W
K	X	O	S	U	O	N	S
A	W	U	L	A	O	S	U
C	K	P	U	C	P	V	C
H	G	E	N	G	A	R	H
U	I	V	G	B	I	E	F
C	A	A	R	C	E	U	S



## Über mich

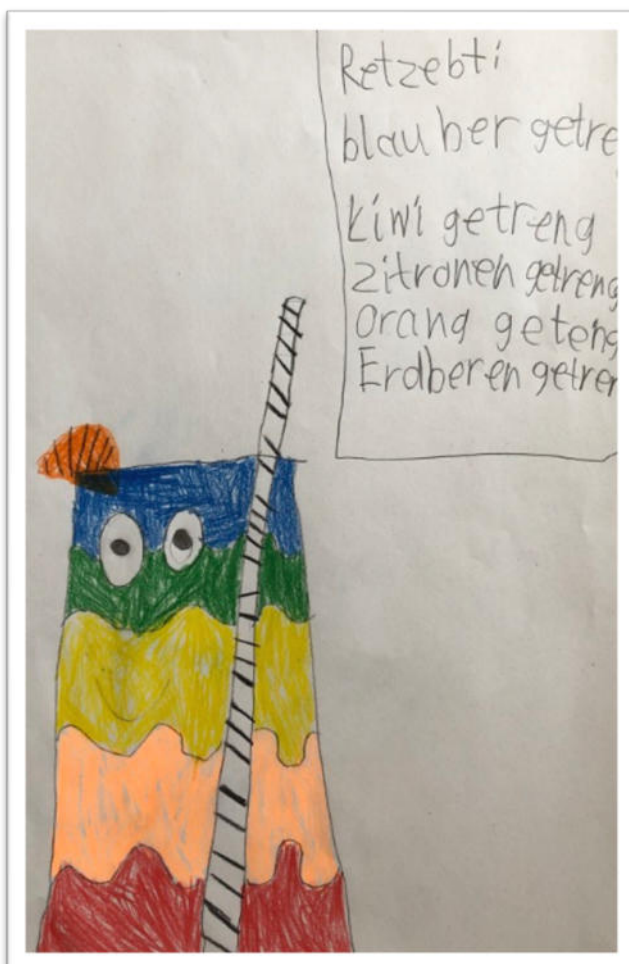
### Von Victoria

Ich heiße Victoria. Ich liebe es zu singen und zu tanzen. Aber ich schlafe oft und ich male sehr gerne. Aber ich hasse es aufzuräumen. Ich habe zwei Geschwister, eine große und eine kleine und beide haben am gleichen Tag Geburtstag und ich nicht. Ich habe am 17. Oktober Geburtstag. Mein Lieblingsfach ist Schwimmen und Kunst und Mathe.

## Mein Hund

### Von Hanna

Ich habe einen Hund. Er ist ein Goldi. Mein Hund heißt Balou und er bellt sehr laut. Aber er bellt nicht viel. Mein Hund frisst Trockenfutter am Morgen und am Abend frisst er Nassfutter. Er bekommt kein Mittagessen mehr. Wenn Hunde zu alt sind, dürfen sie kein Mittagessen mehr kriegen. Mein Hund kann „Sitz“, „Platz“, „Gib Pfote“ und mein Vater versucht meinem Hund auch „Peng“ beizubringen. Mein Hund ist sooo süß und sooo brav. Mein Hund hat eine Freundin, sie heißt Luna.





## Die arme Fledermaus Lore

Von Sami

„Lore, gute Nacht!“, sagte die Mutter von Lore. Lore schläft fest und tief. In der Nacht kamen Diebe. Sie wollten Lore wegnehmen und haben Lore aus der Höhle geworfen. Lore erst ein Jahr alt und hat sich verlaufen und landete im Wald. Sie kam an einen schrecklichen Ort. Da kamen Wölfe und noch andere Tiere. Da kamen auch Pferde und andere große Tiere. Als sie an einem anderen Ort landete, da war eine Höhle. Lore hatte Höhenangst. Sie hatte so viel Angst, dass sie fast umfiel. Als nächstes sah sie wieder Diebe, die sie beklaut haben. Die Diebe kamen auf Lore zu. Lore hatte wieder Höhenangst. Sie konnte gar nicht fliegen. Das war richtig blöd, fand sie. Aber die Diebe haben sie schon gefangen. Sie ist ja nicht so schnell. Dann war sie in einem anderen Wald. Der Name des anderen Waldes war Wurzelwald. Bestimmt würde sie ihre Mutter vermissen. Auf einmal war hinter ihr eine Schlange. Es war eine Riesenschlange. Sie konnte nicht atmen. Aber warum machte die Schlange nichts? Die Schlange sagte etwas: „Was machst du denn hier im Wurzelwald? Wie bist du hierhin gekommen?“ Erschrocken saß die Schlange auf ihrem Bett. „Ich wurde von den Dieben gefangen“, sagte Lore. „Ich kenne diese auch. Diese Dummköpfe!“, sagte die Schlange. „Das weiß ich schon lange“, sagte Lore. „Schlaf so lange, wie du im Wurzelwald bist, bei mir. Und immer wenn Tiere kommen beschütze ich dich“, sagte die Schlange. „Und morgen gehen wir wieder zurück.“ „Okay, einverstanden“, sagte Lore. „Ich halte Wache“, sagte die Schlange. „Damit keine Diebe kommen, ja?“ „Vielleicht könnten wir es auch heute machen? Versuchen, dich nach Hause zu bringen?“ „Hoffentlich, aber da hinten sind Diebe. Aber du bist ja da“, sagte Lore. „Stimmt“, sagte die Schlange. Dieses Mal hatten die Diebe Höhenangst. Sie kannten so schnell. „Das ist echt cool“, sagte Lore. „Darf ich vielleicht 2 Tage hierbleiben?“ „Nein, hier ist es echt viel zu gefährlich“, sagte die Schlange. „Aber du bist doch da“, sagte Lore. „Aber hier sind auch Löwen“, sagte die Schlange. „Die können mich fressen.“ „Waas?“, sagte Lore. „Löwen können Schlangen essen?“ „Ja“, wiederholte die Schlange. „Aha, jetzt habe ich kapiert.“ Die Schlange sagte: „Aber jetzt musst du schlafen.“ Der Mond kam. Jetzt hat es angefangen zu regnen. Am nächsten Tag gingen Lore und die Schlange auf den Weg. Das war einfach schrecklich und eklig. „Wir sind gerade im Schrecklichwald“, sagte die Schlange. „Oh mein Gott! Das ist einfach nur schrecklich.“ Lore rannte schnell weg. Aber sie war doch langsam. So schnell wie der Blitz hatte die Schlange sie ruck zuck aufgefangen. „Das ist so blöd“, sagte Lore. „Brrrr, langweilig! Ich will aber

nach Hause.“ „Ja da bringe ich dich ja auch hin.“ „Okay, okay, okay“, sagte Lore.  
Zusammen schlichen sie sich in den Schrecklichwald. Auf einmal war da eine Höhle. Die  
Schlange ist weggerannt. Und da war ihre Mutter. „Hallo Schätzchen!“  
ENDE der Geschichte

## Feuer vs. Wasser

Von Kayra und Joshua

### KAPITEL 1

Es war einmal eine Wasserschlange. Sie ist ins Meer gesprungen. Da war ein Professor. Er  
hat die Schlange eingefangen in einer Kapsel. Als die Wasserschlange gefangen wurde war  
auf dem eine Python. Da war ein Strauch mit glänzenden Beeren. Sie hatte eine gegessen.  
Dann wurde ihr schwindelig und sie ist danach in Ohnmacht gefallen. Danach kam ein  
unbekannter.

### KAPITEL 2

Ihr wisst ja dass die Schlange in Ohnmacht gefallen ist. Sie wurde ja von einem Unbekannten  
entführt. Danach ist sie in einem schrecklichen Wald aufgewacht. Ihr ganzer Körper wurde  
ganz rot. Sie ist 5 Meter groß geworden. Ihre Zähne wurden Feuer. Der Unbekannte war der  
Meisterdieb Mülheims und der Dieb sagte zu der Schlange: „Du musst einen Kampf machen.“



